

Deutsche Meisterschaften U13 und U19 vom 6. bis zum 8. Dezember 2024 in Gera

Ein Wochenende voller Spitzenleistungen

Von Mathias Jauk und Claudia Pauli

Zu einem Novum kam es Anfang Dezember 2024 in der Geschichte des Deutschen Badminton-Verbandes (DBV): Erstmals wurden die Deutschen Meisterschaften in den Altersklassen U13 und U19 im Rahmen einer Veranstaltung ausgetragen. Im Normalfall finden die Titelkämpfe der Unter-13-Jährigen separat statt, während die Altersklassen U15, U17 und U19 in einem Event zusammengefasst werden, welches zu einem anderen Zeitpunkt erfolgt. Auf die nun vorgenommene „Umverteilung“ verständigten sich alle Beteiligten, nachdem klar war, dass die U19-Europameisterschaften 2024 zeitgleich mit den einst als DM U15, U17 und U19 vorgesehenen Titelkämpfen (siehe separater Beitrag in dieser Ausgabe) ausgetragen wurde.

Einmal mehr hervorragend ausgerichtet von der OTG Gera, zeichneten sich die Deutschen Meisterschaften U13 und U19 durch spannende Spiele, emotionale Höhepunkte und beeindruckende Leistungen aus.



Siegerehrung im Jungeneinzel U13

Fotos: Steffen Nichterlein

Bei den Jüngsten avancierte Matti Hintze zum überragenden Akteur: Der Spieler vom TV Zizenhausen (BLV Baden-Württemberg) holte sowohl im Jungeneinzel als auch im Jugenddoppel mit Till Besser (OTG Gera; BLV Thüringen) und im Mixed mit Aarya Dahiya (TV Augsburg; BLV Bayern) den Titel. Dabei bezwang er im Halbfinale des Jungeneinzelwettbewerbs – einem Duell auf Augenhöhe – ausgerechnet seinen Doppelpartner (21:19, 22:20).

Erfolgreichste Spielerin war Ruby Xu (TSV Bemerode; BLV Niedersachsen), die im Mädchendoppel an der Seite von Laura Brach (1. BV Mülheim; BLV Nordrhein-Westfalen) die Goldmedaille gewann, im Mädcheneinzel Zweite wurde und im Mixed Dritte. Wie Matti Hintze und Ruby Xu durften sich

auch Jannis Kampmeier (BC Phönix Hövelhof; BLV Nordrhein-Westfalen) und Amelie Kaschura (SC Union Lüdinghausen; BLV Nordrhein-Westfalen) über dreimal Edelmetall freuen. In der Altersklasse U19 kürte sich Aurelia Wulandoko (TSV Freystadt; BLV Bayern) mit zwei Titelgewinnen zur erfolgreichsten DM-Teilnehmerin 2024: Die 17-Jährige setzte sich sowohl im Damendoppel mit Leonie Wronna (BV Gifhorn; BLV Niedersachsen) als auch im Gemischten Doppel mit Alexander Zhang (SV Fun-Ball Dortelweil; BLV Hessen) gegen die gesamte Konkurrenz durch. Dabei stand ihr im Mixed ihre Doppelpartnerin im Finale gegenüber.



Aurelia Wulandoko und Alexander Zhang bejubeln ihren Titelgewinn im Mixed U19.

Auch Leonie Wronna und Alexander Zhang holten jeweils zwei Medaillen, ebenso Constanze Winnefeld (1. BV Mülheim; BLV Nordrhein-Westfalen), Fynn Ohliger (TV Refrath; BLV Nordrhein-Westfalen), Kalliope Hermel (TV Refrath; BLV Nordrhein-Westfalen) und Luis Pongratz (1. BC Wipperfeld; BLV Nordrhein-Westfalen).



Siegerehrung im Herrendoppel U19



Mehrere Spielerinnen und Spieler, die bei den Unter-19-Jährigen antraten und dort (mindestens) einmal Edelmetall gewannen, waren eine Woche zuvor schon in Bonn, bei den Deutschen Meisterschaften U15 und U17 erfolgreich im Einsatz – darunter Fynn Ohliger, Kalliope Hermel und Lisa Bonnemann.

Wie Mathias Jauk, Vizepräsident Leistungssport im Thüringer Badminton-Verband (TBV), meinte, stellte der ausrichtende Verein „eindrucksvoll unter Beweis, warum er zu den renommiertesten Ausrichtern im deutschen Badminton-sport zählt. Vom ersten bis zum letzten Spiel lief alles wie am Schnürchen: Ein minutiös durchdachter Zeitplan, Spielfeldmatten für alle acht Felder, die mit großem Aufwand organisiert wurden, und eine reibungslose Turnierleitung sorgten dafür, dass sich die Athletinnen und Athleten sowie ihre Trainerinnen und Trainer voll auf das Wesentliche konzentrieren konnten – die Spiele.“

Angetan war der erfahrene Coach auch von der Atmosphäre in der Panndorfhalle: „Die Tribüne wurde während des Turniers zum pulsierenden Herzen der Veranstaltung. Mit jeder gespielten Runde stieg die Spannung, und die Zuschauer ließen sich von der beeindruckenden Leistung der jungen Athletinnen und Athleten mitreißen.“

Oben: Gloria Poluektov freut sich über den DM-Sieg im Dameneinzel U19. Unten: Siegerehrung im Mädchendoppel U13.

Fotos: Steffen Nichterlein

| Die Medaillengewinnerinnen und -gewinner in der Altersklasse U13 | | | |
|--|--|--|---|
| Disziplin | Gold | Silber | Bronze |
| Jungeneinzel | Matti Hintze (TV Zizenhausen) | Jannis Kampmeier (BC Phönix Hövelhof) | Leo Behles (TV Wemmetzweiler) und Till Besser (OTG Gera) |
| Mädcheneinzel | Ineke Block (SC Union Lüdinghausen) | Ruby Xu (TSV Bemerode) | Amelie Kaschura (SC Union Lüdinghausen) und Nina Zhang (SG Gittersee) |
| Jugendoppel | Till Besser/Matti Hintze (OTG Gera/TV Zizenhausen) | Konstantin Du Bois/Jannis Kampmeier (SV Bergfried Leverkusen/BC Phönix Hövelhof) | Atharva Gupta/Harshadkumar Karthick (TuS Schwanheim/TG Unterliederbach) und Leo Behles/Theodor Schröder (TV Wemmetzweiler/SG Gittersee) |
| Mädchendoppel | Laura Brach/Ruby Xu (1. BV Mülheim/TSV Bemerode) | Enna Tippmann/Julia Wittenbrock (BV Marienberg/ SuS Obere Saar) | Ineke Block/Amelie Kaschura (beide SC Union Lüdinghausen) und Julia Sui/Nina Zhang (ASV Niederdorf/SG Gittersee) |
| Mixed | Matti Hintze/Aarya Dahiya (TV Zizenhausen/TV Augsburg) | Kalle Rosenbaum/Minchang Zhang (beide Eimsbütteler TV) | Jannis Kampmeier/Amelie Kaschura (BC Phönix Hövelhof/ SC Union Lüdinghausen) und Ben Oeser/Ruby Xu (Hamburg-Horner TV/TSV Bemerode) |

| Die Medaillengewinnerinnen und -gewinner in der Altersklasse U19 | | | |
|--|---|--|--|
| Disziplin | Gold | Silber | Bronze |
| Herreneinzel | Luis Pongratz (1. BC Wipperfeld) | Yuri Cho (SV Berliner Brauereien) | Aditya Patil (SV Berliner Brauereien) und Mats Wohlers (TSG Bergedorf) |
| Dameneinzel | Gloria Poluektov (VfB Grün-Weiß Mülheim) | Barbora Bursová (TSV Neuhausen-Nymphenburg) | Katharina Nilges (SV Fischbach) und Constanze Winnefeld (1. BV Mülheim) |
| Herrendoppel | Danial Marzuan/Bruno Steffen-Sánchez (SV Fun-Ball Dortelweil/ 1. BC Recklinghausen) | Fynn Ohliger/Ole Schroth (TV Refrath/1. BC Beuel) | Luis Pongratz/Michel Schuster (1. BC Wipperfeld/ Hamburg-Horner TV) und Felix Schütt/Alexander Zhang (SV Harkenbleck/SV Fun-Ball Dortelweil) |
| Damendoppel | Leonie Wronna/Aurelia Wulandoko (BV Gifhorn/TSV Freystadt) | Yuliia Fomina/Johanna Wendt (1. BV Mülheim/Turnerbund Osterfeld) | Juna Bartsch/Marie Fein (SC Union Lüdinghausen/ Spvgg. Sterkrade-Nord) und Lisa Bonnemann/Kalliope Hermel (BV Wesel Rot-Weiss/TV Refrath) |
| Mixed | Alexander Zhang/Aurelia Wulandoko (SV Fun-Ball Dortelweil/TSV Freystadt) | Jonas Schmid/Leonie Wronna (SV Fischbach/BV Gifhorn) | Linus Emmerich/Constanze Winnefeld (Spvgg. Sterkrade-Nord/ 1. BV Mülheim) und Fynn Ohliger/Kalliope Hermel (beide TV Refrath) |

Alle Ergebnisse finden sich im Internet unter <https://dbv.turnier.de> (Stichwort „Deutsche Einzelmeisterschaft U13 und U19 Gera 2024“).